Eine meiner Lieblingsstädte in Europa? Definitiv Barcelona!

Barcelona bietet sich hervorragend für eine 2 oder 3 Tages-Reise an, um einfach mal auszuspannen und einen ersten Eindruck von Spanien zu gewinnen. Kulturell hebt sich Barcelona vom Rest Spaniens etwas ab. Die Hauptstadt Kataloniens ist nicht nur groß und modern, sondern auch sehr traditionsreich. Neben einem verträumten Hafen, verschiedenen kunstvoll angelegten Parks und einer langläufigen Promenade hat die Stadt auch eine Vielzahl an Cafés, Restaurants, Bars und Clubs zu bieten.

Die Basilika „La Sagrada Familia“

3 Tage Barcelona: Die Anreise

Ryanair fliegt Barcelona von Köln/Bonn oder Düsseldorf Weeze für 17€ an, auch andere Billig-Linien bieten Flüge für unter 20€ an. Barcelona selbst ist nicht sehr teuer und in der Stadt muss man auch nicht mit hohen Eintrittspreisen rechnen. Innerhalb der Stadt kann man sich am Besten zu Fuß hin und her bewegen: Die Distanzen sind nicht allzu groß. Auch das Metro-Netz ist gut ausgebaut.

Besonders das „I-1o-Ticket“ lohnt sich, für das man nur 10€ bezahlt und 10 Mal für 90 Minuten mit der U-Bahn fahren kann. Auf der Hauptstraße La Rambla und am Hafen sollte man gut auf seine Wertgegenstände aufpassen. Innerhalb der Stadt findet man als Backpacker immer spontan ein Hotel oder Hostel, auch AirBnB Zimmer sind in Barcelona ab 15€ zu finden.

Mitten in der Innenstadt

Barcelonas Innenstadt

Ausflüge von Barcelona aus

Von Barcelona aus kann man auch leicht andere spanische, französische oder andorranische Städte bereisen: So liegt der Badeort Calella nur etwa eine Stunde Zugfahrt entfernt, die Hin- und Rückfahrt kostet etwa 10€. Die französischen Städte Toulouse und Montpellier liegen

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

etwa 4 Autostunden entfernt, Andorra de Vella nur etwa 3 Autostunden. Die Busse fahren entweder am Flughafen oder am Bahnhof Sants Estació ab und sind relativ preisgünstig. Alle Tickets kann man online oder vor Ort kaufen.

HOTEL-TIPP: Denjenigen von Euch, die nicht in einem Hostel oder einer AirBnB Unterkunft nächtigen möchten, kann ich wärmstens das Hotel „Torre Catalunya“ empfehlen. Es liegt unmittelbar neben dem Bahnhof und liegt somit ideal, um alle Sehenswürdigkeiten der Stadt schnell zu erreichen. Es sieht zwar von Außen nicht besonders ansprechend aus, doch sollte man sich davon nicht täuschen lassen. Die Einrichtung, der Service und das Essen sind spitze und vom Roof-Top-Restaurant aus kann man die ganz Stadt überblicken.

Das Hotel Torre Catalunya

Das Frühstück

3 Tage Barcelona: Die Sehenswürdigkeiten

- La Catedral, eine gotische Kathedrale von 1298
- Die Promenade La Rambla auf der man Hunderte Restaurants und Lokale findet
- Der Hafen von Barcelona, der 3. größte Hafen Spaniens
- Das Picasso Museum, mit über 4000 Kunstwerken
- Der botanische Garten mit seinen kleinen Wasserfällen und Pflanzen-Oasen
- Der berühmte Güell-Park, der von dem Architekten Anton Gaudí gebaut wurde
- Die Basilika Sagrada Familia (spanisch für „Die Heilige Familie“), das Wahrzeichen der Stadt
- Das Hospital de Sant Pau, ein Klinik-Komplex im katalanischen Jugendstil
- Der rote Triumph-Bogen im neu-maurischen Stil
- Der Plaça de Catalunya (spanisch für „Der Katalonien-Platz“), das Zentrum der Stadt

Der Triumphbogen

La Catedral

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

3 Tage Barcelona: Währung und Sprache in Spanien

Spanien besitzt seit 2002 den Euro (EUR). Wie überall in Spanien wird in Barcelona hauptsächlich Spanisch gesprochen. Allerdings ist Barcelona auch die Hauptstadt Kataloniens, eine der 17 autonomen Gemeinschaften Spaniens. Deswegen sind auch katalanisch und aranesisch Amtssprachen hier. Englisch wird so gut wie immer verstanden.

Spanisch lernen

- Danke (span. gracias)
- Bitte (span. por favor)
- Gern geschehen (span. de nada)
- Hallo (span. buenos días/hola)
- Tschüss (span. hasta la vista/adiós)
- Nein (span. no)
- Ja (span. sí)

Der Eingang des Güell-Parks

Eine Palmenallee im Güell-Park

Der Güell-Park in Barcelona

Der Architekt Antoni Gaudi wurde 1900 beauftragt, den Park Güell zu konzipieren und zu bauen. Er wurde Gaudis bunteste Schöpfung: Hier finden sich fantasievolle Steinkonstruktionen, Mosaike und Gebäude. Ursprünglich sollte der Park ein eigenes Viertel mit Häusern, Villen und einem Marktplatz werden. Man wollte die frische Luft, weit weg von den Fabriken, sowie die tolle Aussicht genießen. Schlussendlich wurde das Projekt zu teuer und ließ sich nicht mehr finanzieren.

La Placa, die große Terrasse, steht im Mittelpunkt des Parks. Von ihr aus hat man einen großartigen Blick über die Dächer Barcelonas. Auf dem großen ovalen Platz finden sich viele kleine Kunstwerke und Schätze. Er ist ein zentraler Treffpunkt für Besucher, Musiker, Maler und Straßenkünstler. Beim Bau des Parks Güell achtete Gaudi darauf, den Park in die bestehende Natur einzufügen, natürliche Hügel wurden beim Bau mit einbezogen und in die Architektur integriert.

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Der Triumphbogen

Das Hospital de Sant Pau

3 Tage Barcelona: Das Klima in Spanien

Der Hafen ist der Mittelpunkt für junge Leute und Touristen in Barcelona: Hier kann man sich abends ausruhen, Freunde und Bekannte treffen, etwas essen und den Tag in der Stadt ausklingen lassen. Hier sind immer Sänger, Straßenkünstler und Artisten vorzufinden, die den Touristen eine Show bieten und dafür auf ein paar Geldstücke hoffen. Das Klima von Barcelona ist typisch für den Mittelmeerraum: Es ist subtropisch und besteht aus heißen, trockenen Sommern und milden Wintern.

Gegen Ende des Sommers ist Barcelona am schönsten: Es ist immer noch sehr warm, aber die Sonne steht nicht mehr so hoch. Besonders am Hafen weht immer ein angenehmes kühles Lüftchen. Im Herbst kann es hier abends ziemlich abkühlen, dennoch sollte man tagsüber an Sonnenhut, Sonnenbrille und Sonnencreme denken. Auch im Dezember versprüht Barcelona noch Charme: Alle Straßen sind weihnachtlich dekoriert und vor allem im Dunkeln sehr sehenswert.

Der Hafen von Barcelona

La Rambla bei Nacht

3 Tage Barcelona: Das Essen in Spanien

Zwischen den Hauptmahlzeiten essen Spanier gerne die berühmten Tapas, die ursprünglich als Appetit-Häppchen zu einem Glas Wein gereicht wurden. Ihre Vielzahl ist außergewöhnlich: Es gibt Knoblauchgarnelen, Tortillas, Datteln im Speckmantel, Aioli, Hackfleischbällchen und viele mehr. Zum Frühstück bevorzugt der Spanier nur einen Milchkaffee und ein Croissant; das Abendessen wir traditionell erst zwischen 21 und 22 Uhr eingenommen.

Die typische Paella-Pfanne reicht für eine ganze Großfamilie. Ursprünglich wurde die Paella mit Schwein oder Geflügel zubereitet, doch in den Küstengebieten hat sich die Paella mit

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

frischen Meeresfrüchten (Paella Marisca) durchgesetzt. Die Basis dieses Gerichts ist ein spezieller Reis, der aus der Gegend um Valencia stammt. Safran verleiht der Paella seine charakteristische gelbe Färbung.

Tapas

Der Wochenmarkt in Barcelona

Wie sind Eure Erfahrungen mit Barcelona? Seid Ihr auch so in diese Stadt verliebt, wie ich?

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.